



ET
V

Reichenburg



Der TV Reichenburg mit neuem Vereinsrekord. — Grandioser Erfolg am Turnfest in Mellingen. — Rang fünf für die Turnerinnen. — Sieg für die Aktiven mit neuem Vereinsrekord von 117,14. — Gesamthaft zweiter Platz von 86 Sektionen. — Acht Einzelauszeichnungen.

Am 14. und 15. Juni schon nahmen die Turnerinnen und Turner des TV Reichenburg am Einzelwettkampf in Mellingen teil. Gut vorbereitet und mit viel Wettkampfgeist starteten die Aktiven im National- und Kunstturnen. Durch den Sieg von Ueli Mettler und dem zweiten Platz von Norbert Rast im Nationalturnen wurden auch die Turnerinnen zu guten Leistungen angespornt. Von zehn teilnehmenden Wettkämpferinnen erkämpften sich deren vier die Auszeichnung. Auch im Kunstturnen wurden hervorragende Resultate erzielt.

Auszug aus der Rangliste:

Nationalturnen: 1. Ueli Mettler, 2. Norbert Rast.

Kunstturnen: 2. Kaspar Zett (LK 5), 3. Wolfgang Reumer (LK 3).

Leichtathletik: 6. Cornelia Kistler, 18. Rosmarie Kistler, 19. Stefanie Mettler, 22. Karin Kistler.

Diese guten Resultate motivierten natürlich auch die andern Turner, nochmals hart und diszipliniert zu trainieren. Am letzten Sonntag versammelten sich die Reichenburger Turner bei strömenden Regen zur Abfahrt und das Wetter schien anfänglich die Stimmung zu trüben. Noch auf der Fahrt nach Mellingen begann die Sonne zu scheinen und in Mellingen war man dann froh, die Vorführungen auf trockenem Boden turnen zu können. Mit viel Kampfgeist und totalem Einsatz turnte man zuerst das Körperschulprogramm. Dass es gut gelang, beweist die Note von 29,44, die vom strengen Kampfgericht zugesprochen wurde. Kurz darauf bestritt man die Sprünge, was eine Note von 29,13 einbrachte. Diese Resultate blieben Tageshöchstnoten in diesen Disziplinen und ermöglichten es dem Turnverein, die Körperschule bei den freien Vorführungen am Nachmittag nochmals zu zeigen, und zwar vor einer riesigen Zuschauermenge. Mit diesen gelungenen Darbietungen erreichte der Turnverein die Gesamtnote von 117,14. Dies bedeutet Sieg in der vierten Stärkeklasse, zweiter Gesamtrang von 86 Sektionen und neuer Vereinsrekord. Wahrlich Gründe genug, zufrieden und gut gelaunt den Heimweg anzutreten und den schönen Tag mit viel Musik und so — ausklingen zu lassen.